

Ergeht an:

Alle Mitgliedsbetriebe der Berufsgruppe
 der Müller und Mischfuttererzeuger
 Alle Landesinnungen
 Fachzeitingen
 KC Arbeitsrecht
 GGT

Bundesinnung der Lebensmittelgewerbe
 Sparte Gewerbe und Handwerk
 der Wirtschaftskammer Österreich
 Wiedner Hauptstraße 63 | 1045 Wien
 T 05 90 900-DW | F 01/ 504 36 13
 E mueller-mischfutter@wko.at
 W <http://www.lebensmittelgewerbe.at>

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen/Referenten

DI Lorencz / Mag. Edlinger

Durchwahl

3192

Datum

20.12.2023

MITGLIEDER-INFORMATION 11/2023

Mitglieder-Information	BGA MÜ/MFE	
Betrifft: Mitglieder-Information BGA Müller und Mischfuttererzeuger		
Kurzinfor: Aktuelles Rundschreiben		

1. Rückstandshöchstgehalt von Fluopyram in Kürbiskernen
2. AMA - Marktinformationen
3. Blickpunkt[Recht] - Schmolzer Andreas SAICON Consulting
4. Veranstaltungen

<p>TERMINE/MITTEILUNGEN DER BUNDESINNUNG: 53. Schiwoche der Mühlen-, Mischfutter- und Getreidewirtschaft: 15. bis 21. Jänner 2024 INGESA 2024: 16.-17. Mai 2024</p>
<p>Homepage der BUNDESINNUNG DER LEBENSMITTELGEWERBE www.lebensmittelgewerbe.at Homepage der LEBENSMITTELAKADEMIE LMAK - Die Lebensmittelakademie des österreichischen Gewerbes WKÖ Infopoint Energie WKO Infopoint Energie für Unternehmen - WKO.at</p>



1. Rückstandshöchstgehalt von Fluopyram in Kürbiskernen

Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz hat per Erlass vom 29.11.2023 mitgeteilt, dass bis zum Vorliegen eines aktualisierten EU-Rückstandshöchstgehaltes ein zeitlich begrenzter nationaler Rückstandshöchstgehalt von 0,4 mg/kg Fluopyram für Kürbiskerne zum menschlichen Verzehr festgelegt wird.

Hintergrund dieser Entscheidung ist, dass das Pflanzenschutzmittel mit dem Handelsnamen „Propulse“, das den Wirkstoff Fluopyram (Fungizid) enthält, in Österreich auf Grund der [Verordnung \(EG\) Nr. 1107/2009](#) für die Anwendung im Ackerbau u.a. für die Kultur „Ölkürbis zur Gewinnung von Kürbiskernen zum menschlichen Verzehr“ zugelassen ist.

Die [Verordnung \(EG\) Nr. 396/2005](#) sieht für Kürbiskerne jedoch einen Rückstandshöchstgehalt in der Höhe von 0,01mg/kg Fluopyram vor. Da laut Fachmeinung der AGES der Verzehr von Kürbiskernen mit einem Fluopyram-Rückstandshöchstgehalt in der Höhe bis 0,4 mg/kg Fluopyram für Verbraucher:innen unbedenklich ist, wurde von der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (AGES) ein Antrag bei der Europäischen Kommission zur Änderung dieses Rückstandshöchstgehaltes gestellt. Bis zum Vorliegen eines aktualisierten EU-Rückstandshöchstgehaltes wird vom BMSGPK ein zeitlich begrenzter nationaler Rückstandshöchstgehalt von 0,4 mg/kg Fluopyram für Kürbiskerne zum menschlichen Verzehr festgelegt (siehe [Beilage 1](#)).

2. AMA - Marktinformationen

Aktueller AMA-Marktbericht

Den aktuellen AMA - Marktbericht (Ausgabe 10, Oktober 2023) finden Sie [HIER](#).

EU-Preisindex

Meldung vom 27.11.2023: [EU-Preisindex](#) für Oktober 2023 - Konsumentenpreise haben sich stabilisiert; jedoch im Vergleich zum Vorjahr + 7,3 %.

Food and Agriculture Organisation of the United Nations (FAO)-Preisindex

Meldung vom 14.12.2023: [FAO-Nahrungsmittel-Preisindex](#) im November 2023: Der FAO-Nahrungsmittelpreisindex ist insgesamt unverändert.

WASDE-Monatsbericht

Prognose des US-Landwirtschaftsministeriums (USDA) im [WASDE-Monatsbericht](#) vom 18.12.2023 - Prognose für 2023/24: Weizenangebot ist um 1,3 Mio. t erhöht, jedoch reduzierte Sojabohnen Endbestände.

AMA - Dashboards:

[Dashboard Getreide vom 11.12.2023](#)



3. Blickpunkt[Recht] - Schmolzer Andreas SAICON Consulting

Rapid Alert System for Food and Feed

Das [RASFF-Portal](#) der Europäischen Kommission dient der Überwachung von Lebensmittel-sicherheitsstandards.

- Bio-Vollkornreismehl mit Aflatoxin (Niederlande)
- Maiskeimöl aus der Türkei mit zu hohem Gehalt an Glycidylfettsäureester (SWE)
- Vollkornnudeln aus Deutschland mit Mutterkornalkaloiden (Tschechische Republik)
- Futtermittel:
 - ✓ Bio-Sonnenblumenpresskuchen mit Salmonellen (Schweden)

Biozid-Telegramm

Zulassung für Glyphosat verlängert

Mit [DVO 2023/2660](#) wurde die Zulassung von Glyphosat bis 15.12.2033 verlängert. Damit wurde die [DVO 540/2011](#) geändert.

Neue Biozid-Zulassungen

- Schwefeldioxid, hergestellt aus Schwefel durch Verbrennung, als Wirkstoff für Produktart 4* bis 20.12.2034 ([DVO 2023/2620](#))
- Ameisensäure als alten Wirkstoff zur Verwendung den Produktarten 2, 3, 4 und 5* bis 31.10.2034 ([DVO 2023/2643](#))

Verschiebung des Ablaufdatums von Salzsäure

Das Ablaufdatum der Zulassung von Salzsäure zur Verwendung in Produktart 2* wurde auf den 31. Oktober 2026 verschoben ([DBE 2023/2619](#)).

Keine Genehmigung für Silberzeolith

Mit den [DBE 2023/2622](#) und [2023/2648](#) wurden Silber-Zink-Zeolith und Silberzeolith nicht als alte Wirkstoff zur Verwendung in Biozidprodukten der Produktart 4* genehmigt.

* Legende: 2 - Desinfektionsmittel nicht für direkte Anwendung bei Mensch und Tier, 3 - Hygiene im Veterinärbereich, 4 - Lebens- und Futtermittelbereich, 5 - Trinkwasser

Futtermittel-Zusatzstoffe

Neue Zulassungen

- Mit *Corynebacterium stationis* KCCM 80235 gewonnenes Dinatrium-5'-inosinat als Zusatzstoff für alle Tierarten bis 18.12.2033 ([DVO 2023/2632](#))
- durch *Weizmannia coagulans* DSM 32789 gewonnene Milchsäure für alle Tierarten außer alle Wassertiere und Wiederkäuer mit noch nicht voll entwickeltem Pansen bis 19.12.2033 ([DVO 2023/2644](#))
- Zubereitung aus *Lentilactobacillus buchneri* DSM 32650 für alle Tierarten bis 19.12.2033 ([DVO 2023/2646](#))
- Zulassung von L-Isoleucin: Mit DVO [2023/2583](#) wurde aus *Corynebacterium glutamicum* KCCM 80185 hergestelltes L-Isoleucin als Zusatzstoff für alle Tierarten bis 11. Dezember 2033 zugelassen.

Zulassung nicht verlängert

Mit [DVO 2023/2594](#) wurde die Zulassung einer Zubereitung aus Robenidin-Hydrochlorid (Cycostat 66G) für Zuchtkaninchen und Mastkaninchen nicht erneuert und somit DVO 532/2011



aufgehoben. Bestände von Vormischungen mit diesem Zusatzstoff müssen bis 12. März 2024 vom Markt genommen werden. Einzel- und Mischfuttermittel, die vor dem 12. März 2024 hergestellt wurden und für diese Tierarten bestimmt sind, müssen bis 12. Juni 2024 vom Markt genommen werden.

BfR: [FAQ zur Aufnahme von Kupfer](#)

Kupfer ist in geringen Mengen als Bestandteil gewisser Proteine und Kofaktoren für Menschen, Pflanzen und Tiere lebensnotwendig und muss über die Nahrung aufgenommen werden. Zu hohe Aufnahmemengen können jedoch längerfristig zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen. Kupfer findet sich vor allem in tierischen Lebensmitteln wie Innereien oder einige Käsesorten. Pflanzliche Lebensmittel mit hohem Kupfergehalt sind Kakao, Nüsse, Ölsaaten, Weizenkeime und -kleie sowie Hülsenfrüchte. Außerdem stellt Trinkwasser eine wichtige Aufnahmequelle für Kupfer dar.

Die Bevölkerung ist im Allgemeinen gut mit Kupfer versorgt. Im Falle eines Kupfermangels kann ein Mangel an weißen Blutkörperchen entstehen und es besteht die Gefahr einer Störung des Knochenstoffwechsels. Bei einer zu hohen Kupferaufnahme kann es akut zu gastrointestinalen Störungen wie Erbrechen oder Magenbrennen kommen. Eine langfristige übermäßige Kupferzufuhr kann zu einer Beeinträchtigung der Leberfunktion führen.

4. Veranstaltungen

INGESA 2024 - Internationales Netzwerkevent, Fachausstellung und Vorträge für Müller, Mischfutterproduzenten und Agrarhändler vom 16. -17.5.2024



Der Countdown läuft – die INGESA 2024 wird vom 16. - 17. Mai 2024 wieder im Casino Velden stattfinden. Neben unzähligen Ausstellern erwarten Sie auch spannende Fachvorträge.

Nähere Information zum Ablauf der Tagung finden Sie auf www.ingesa.at .

Wir freuen uns schon jetzt auf eine spannende Tagung und stehen unter der Telefonnummer [0677 637 453 44](tel:067763745344) oder unter der E-Mail - Adresse info@ingesa.at jederzeit für Rückfragen zur Verfügung!



BOKU-Symposium Tierernährung - 29.2.2024

Das 22. BOKU-Symposium Tierernährung wird am Donnerstag, den 29. Februar 2024, stattfinden und unter dem Generalthema: "Nutztiere in Nährstoffkreisläufen: Ernährungsphysiologie und Umwelt im Dialog" stehen.

Nähere Informationen zum Symposium finden Sie unter <https://boku.ac.at/ifa-tulln/tte/boku-symposium-tierernaehrung-2024>

Webinar „Entwaldungsfreie Lieferketten“

Die Wirtschaftskammer Österreich veranstaltet am Dienstag, den 16. Januar 2024, von 15:00 bis 16:00 Uhr ein Webinar zum Thema: „Entwaldungsfreie Lieferketten“.

Anmeldung bis spätestens Freitag, 12.1.2024 [HIER](#). Der Weblink wird am Tag vor der Veranstaltung ausgesendet.



FROHE WEIHNACHTEN!



Das Team der Bundesinnung der Lebensmittelgewerbe wünscht allen Mitgliedern, ihren Familienangehörigen sowie Mitarbeiter:innen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024!

Gültig ab/Status:	Beilagen: B1 - Erlass BMSGPK betreffend Rückstandshöchstgehalt von Fluopyram in Kürbiskernen
--------------------------	--

BUNDESINNUNG DER LEBENSMITTELGEWERBE

KommR Willibald Mandl e.h.
Bundesinnungsmeister

Herbert Poinstingl e.h.
Innungsmeister

DI Anka Lorencz e.h.
Geschäftsführerin

